

 **Bundesverfassungsgericht**

Bundesverfassungsgericht • Postfach 1771 • 76006 Karlsruhe

Herrn
Helmut Passing
Thuner Weg 18
79108 Freiburg

Anlage 121

Eingegangen: 12 APR. 2018
Beantwortet: _____

Anmerkung dazu ganz hinten.
20.6.2018

Karlsruhe,

11 APR. 2018

Anliegend wird Ihnen die Entscheidung mit dem Aktenzeichen 2 BvR 1131/15 übersandt.

Mit freundlichen Grüßen
Geschäftsstelle des Zweiten Senats

- Dieses Schreiben wurde mit Hilfe der Informationstechnik gefertigt und ist ohne Unterschrift gültig -

Austertigung

BUNDESVERFASSUNGSGERICHT

- 2 BvR 1131/15 -

Eingegangen: 12. APR. 2016

Beantwortet: _____

In dem Verfahren
über
die Verfassungsbeschwerde

des Herrn Karl Heinz Seibold,
Fichtenweg 7, 69488 Birkenau,
vertreten durch Helmut Passing, Thuner Weg 18, 79108 Freiburg,

gegen den Beschluss des Oberlandesgerichts Celle
vom 15. April 2015 - 2 Ws 41/15 -

hat die 3. Kammer des Zweiten Senats des Bundesverfassungsgerichts durch
die Richter Huber,
Müller,
Maidowski

gemäß § 93b in Verbindung mit § 93a BVerfGG in der Fassung der Bekannt-
machung vom 11. August 1993 (BGBl I S. 1473)
am 5. April 2016 einstimmig beschlossen:

Die Verfassungsbeschwerde wird nicht zur Entscheidung
angenommen.

Diese Entscheidung ist unanfechtbar.

Huber

Müller

Maidowski

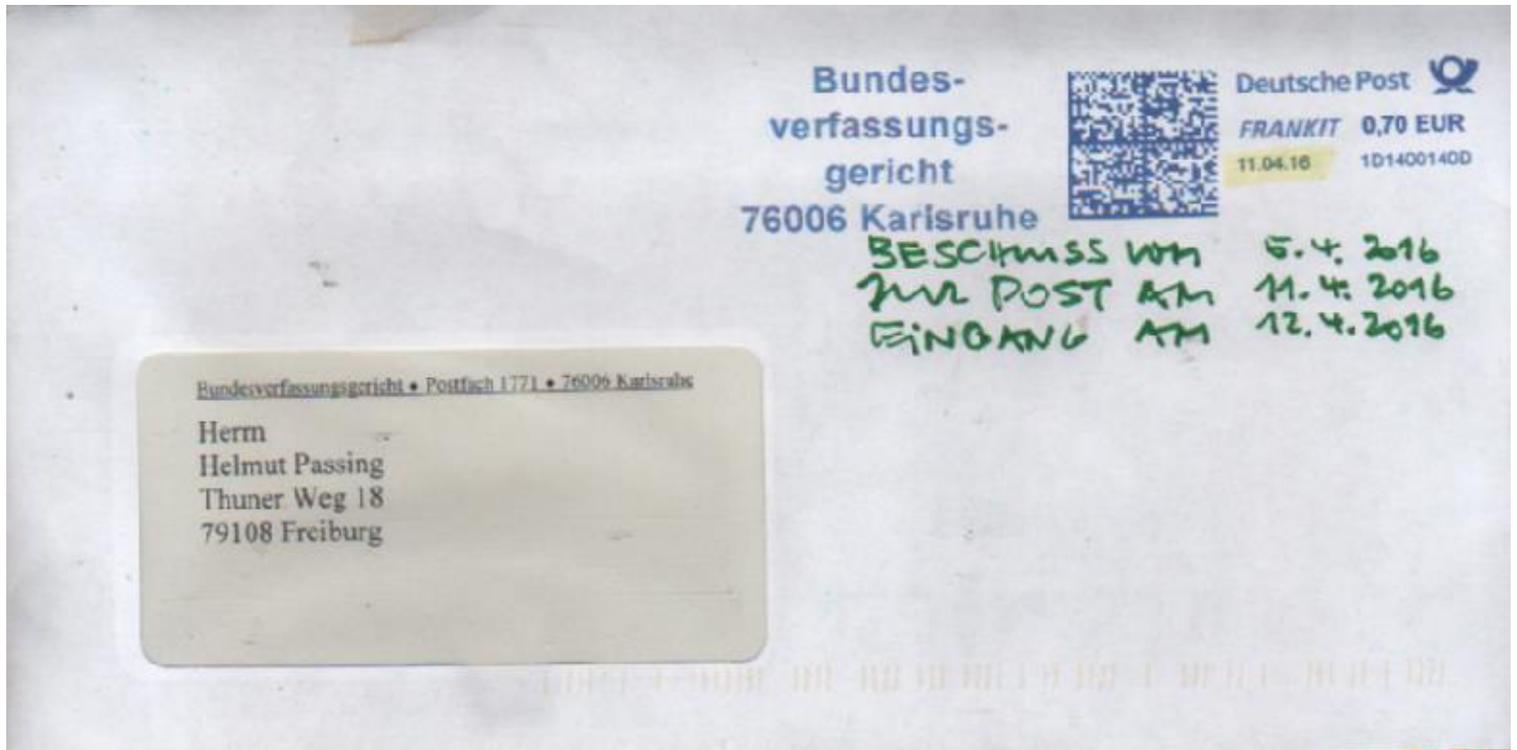


Ausgefertigt

Ankelmann

Amtsinspektor

Stellvertreter des Geschäfts-
des Bundesverfassungsgerichts



Anmerkung:

- Anlässlich der BVG-Klage 3 (Anlage 137) wurde am 27.5.2018 der Antrag gestellt:
- Den Ablehnungs-Beschluß vom 5.4.2016 aufzuheben, weil zum Zeitpunkt des 5.4.2016 die BVG-Klagen 2 (Anlage 122/10.4.2016) und 3 (Anlage 137/27.5.2018) Karlsruhe noch nicht bekannt waren.
- Denn **alle drei Verfassungs-Beschwerden** müßten als **ein Komplex** betrachtet werden, weil es sich um *denselben* Fall mit den *gleichen* Verfassungs-Verstößen handele.

Freiburg im Breisgau, 20. Juni 2018
Thuner Weg 18

Helmut Passing – Wirtschafts-Ethiker